

ADFC Dresden e.V. • Bischofsweg 38 • 01099 Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Stadtplanungsamt
Amtsleiter Herrn Stefan Szuggat
Postfach 120 020
01001 Dresden

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Dresden e.V.

Bischofsweg 38
01099 Dresden

Telefon: 0351 - 501 391 5
Telefax: 0351 - 501 391 6

info@adfc-dresden.de
www.adfc-dresden.de

IHR ZEICHEN

IHR SCHREIBEN VOM

UNSER ZEICHEN
16gse062

1. September 2016

Fahrradparken an den S-Bahn-Haltepunkten Bischofsplatz, Pieschen und Trachenberge

Sehr geehrter Herr Szuggat,

der ADFC Dresden e. V. als Fachverband für Radverkehr ist der Auffassung, dass gegenwärtig am neuen S-Bahn-Haltepunkt Bischofsplatz im Bereich der Einmündung der Hechtstraße sowie an den modernisierten S-Bahn-Haltepunkten Dresden-Pieschen und Dresden-Trauchau Fahrrad-Abstellanlagen fehlen.

Die Radverkehrsverantwortliche im Stadtplanungsamt, Frau Ludwig, hatte einem ADFC-Mitglied, Herrn Michael Ton, am 21.04.2016 zum S-Bahn-Haltepunkt Bischofsplatz folgendes mitgeteilt:

Gemäß Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes vom 8. August 2005 zum Ausbau der Strecke Leipzig - Dresden im Abschnitt zwischen Bahnhof Dresden-Neustadt und Bahnhof Coswig sind die Forderungen der Landeshauptstadt Dresden an der neuen S-Bahn-Station Bischofsplatz durch die Vorhabenträgerin DB Netz AG 26 Fahrradstellplätze zu realisieren. Die Realisierung der Fahrradstellplätze durch die Bahn ist bisher nicht erfolgt. Dieser Mangel wurde durch die Landeshauptstadt Dresden gegenüber der Aufsichtsbehörde, dem Eisenbahnbundesamt, angezeigt. Ob und wann die Nachrüstung der Fahrradbügel erfolgt, kann im Augenblick durch die Stadt nicht beantwortet werden.

Gibt es hierzu inzwischen einen neuen Kenntnisstand? Ist zeitlich absehbar, bis wann seitens der Deutschen Bahn an diesem neuen S-Bahn-Haltepunkt die geplanten Fahrrad-Abstellanlagen eingerichtet werden? Wie verhält es sich mit der Planung für Fahrrad-Abstellanlagen an den modernisierten bisherigen S-Bahn-Haltepunkten Dresden-Pieschen und Dresden-Trauchau? Sieht sich die Deutsche Bahn AG dafür in der Verantwortung? Gibt es auch dafür Festlegungen in Planfeststellungsverfahren? Inwieweit plant das Stadtplanungsamt an diesen Standorten die Aufstellung von Fahrrad-Abstellbügel?

Speziell zum neuen S-Bahn-Haltepunkt Bischofsplatz geben wir folgenden Hinweis:

Derzeit parken am Haltepunkt Bischofsplatz regelmäßig 30-40 Fahrräder. Die Möglichkeit, das Fahrrad sicher abzustellen würde sich sicher auch positiv auf die Nutzung des Haltepunkts und die Verknüpfung von Bahn und Rad auswirken. Das Potential schätzen wir deshalb als deutlich höher ein. Um kurzfristig dem dringlichen Bedarf nachzukommen, Fluchtwege freizuhalten und Fahrraddiebstahl präventiv zu begegnen, bitten wir Sie, für den Zeitraum bis zur Realisierung der endgültigen Fahrradabstellanlagen im westlichen Gehwegbereich der Hechtstraße / Bischofsplatz temporäre Anlagen wie bspw. Orion BETA-POLLER (tem-

poräre Ständer mit Betonfuß, weitere Informationen unter www.orion-bausysteme.de/de/fahrradstaender-beta/beta-poller) für zunächst 30 Räder aufzustellen.

Vergleichbare Fahrrad-Abstellanlagen hat die Stadtverwaltung Dresden bereits an verschiedenen Standorten aufgestellt, z. B. am Ortsamt Altstadt in der Theaterstraße.

Wir bitten um Ihre weiterführende Auskunft und verbleiben

mit freundlichen Grüßen
ADFC Dresden e.V.

N. Larsen

Nils Larsen